

## **Ortsgemeinde Kördorf**

### **Bürgerinformation zur Ratssitzung am 03. Juli 2013**

Die in der letzten Ratssitzung beschlossenen Änderungen des Bebauungsplanes „Wilhelmstraße – Karlstraße“ waren vom 25. April bis zum 29. Mai 2013 bei der Verbandsgemeinde zu jedermanns Einsicht offen gelegt. Bedenken wurden keine vorgebracht. Lediglich die Untere Landespflegebehörde der Kreisverwaltung hat einige Ergänzungen bezüglich der aufgezeigten Ausgleichsfläche angeregt, die in der Ratssitzung auch so beschlossen wurden. Da keine erneute Offenlage erforderlich ist, wurde die Änderung als Satzung verabschiedet, die nach der Veröffentlichung im Informationsblatt rechtskräftig wird.

Der Beginn der Bauarbeiten beim Ausbau der Feldstraße wurde von der bauausführenden Firma Abel und Weimar erneut um zwei Wochen auf Ende Juli verschoben. Rat und Anlieger erwarten, dass es am 29. Juli endlich losgeht. Es waren noch einige Details der Bauausführung zu entscheiden. So erhalten einige Teile des gepflasterten Bürgersteigs einen etwas stärkeren Unterbau, damit diese Bereiche von großen und schweren Fahrzeugen ohne Beeinträchtigungen überfahren werden können.

Dringend erneuerungsbedürftig ist die Sicherheitsbeleuchtung im Bürgerhaus. Die Nothinweis- und Einzelbatterieleuchten mit speziellen Akkus schalten sich automatisch bei einem Stromausfall ein. Das ist aus Sicherheitsgründen bei allen Aktivitäten und Veranstaltungen im Bürgerhaus zwingend erforderlich. Darüber hinaus werden aus wirtschaftlichen Gründen auch alle anderen Leuchtstofflampen in der Halle ausgetauscht, weil dies wegen der Höhe nur mit einem Gerüstbau möglich ist.

Ebenfalls erneuert werden müssen die drei Ortseingangsschilder an der Lahn- und Rupbachstraße mit dem Schriftzug „Herzlich willkommen“ sowie einige Teile der Rahmenkonstruktion. Der Rat folgte hier den Empfehlungen des Bauausschusses. Die Firmen Beisel aus Attenhausen und Hollricher aus Kördorf werden damit beauftragt.

Der Wanderparkplatz „Winkelei Kördorf“ am Waldrand Richtung Dörsbachtal erhält eine neue Informationstafel. Bisher sind sechs Wanderwege rund um die Winkelei und das Dörsbachtal ausgeschildert. Jetzt kommt noch ein weiterer 11 km langer Weg hinzu. Er führt über den Aussichtspunkt Winkelei, den so genannten „Frankfurter Pfad“, den Rother Hack, die Waldschmidt- und Obermühle, am Dörsbach entlang bis zum Köbelerhof und schließt den kürzlich eingeweihten neuen Aussichtspunkt „Fernblick“ an der Einfahrt zum Köbelerhof ein. Die Beschilderung des neuen Weges wird wieder die Rentnerband übernehmen, die auch ansonsten für die Unterhaltung der Wanderwege und Ruhebänke sorgt. Die neuen Daten werden vom Landesvermessungsamt bei der nächsten Aktualisierung der Wanderkarten berücksichtigt.

Für das künftige Schöffenamts wurde Kai Müller vom Rat als Kandidat vorgeschlagen. Er löst ab 2014 Alfred Beisel ab, der bisher für diese Aufgabe zur Verfügung stand.

Zum Abschluss des öffentlichen Teils der Sitzung informierte der Ortsbürgermeister den Rat noch über allgemeine Verwaltungsangelegenheiten wie z.B. das Ergebnis von „Zensus“, der Volkszählung in 2011. Die amtliche Einwohnerzahl mit 1. Wohnsitz von Kördorf wurde vom Statistischen Landesamt mit Stand vom 09. Mai 2011 um 6 Personen reduziert und auf 543 Personen festgesetzt. Alle Fortschreibungen gehen von dieser Zahl aus.

Als Seniorenbeauftragter der Ortsgemeinde Kördorf fungiert künftig Arthur Müller. Er hat sich dankenswerterweise bereit erklärt, dem Seniorenbeirat der Verbandsgemeinde zuzuarbeiten und als Ansprechpartner für Kördorf zur Verfügung zu stehen.

Die Organisation der ersten Kirmes am Bürgerhaus wird bekanntlich von den Ortsvereinen geplant und vom 23. – 25. August durchgeführt. Über Details informieren die Ortsvereine in Kürze. Die Ortsgemeinde begrüßt und unterstützt diese Aktivitäten die es ermöglichen, die Bürgerschaft vereinsübergreifend zusammenzubringen und die Gemeinschaft zu stärken. Auch alle nicht in den Vereinen organisierten Bürger sind hier ganz besonders angesprochen und herzlich willkommen.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurde über Grundstücksangelegenheiten beraten.

Kördorf, den 04. Juli 2013

Herbert Eckhardt  
Ortsbürgermeister